



<https://blz.li/4vg2>

HEIMATBUND NIEDERSACHSEN UNTERSTÜTZT PETITION ZUR RETTUNG DES RÖMERLAGERS

Veröffentlicht am 06.02.2019 um 11:26 von Redaktion LeineBlitz

Der Heimatbund Niedersachsen (HBN) unterstützt

die am 1. Februar freigeschaltete Petition an den Niedersächsischen Landtag, mit dem die Initiative "Kultur erhalten statt Kies schürfen" das Römerlager in Wilkenburg bei Hemmingen vor der Zerstörung retten will. . Für den Gesteinsabbau hat die Region Hannover grünes Licht gegeben, nun sollen die zuständigen Kultur- und Landwirtschafts-Ministerien dieses Vorhaben stoppen. "Dieses nördlichste bekannte und zugleich größte unbebaute Römerlager nördlich des Limes ist eine kulturgeschichtliche Kostbarkeit, die nicht kurzfristigen Profitinteressen eines ausländischen Konzerns geopfert werden darf", erklärt Heimatbund-Präsident Heinz-Siegfried Strelow. Für die Petition müssen binnen sechs Wochen 5000 Unterschriften gesammelt werden, damit es zur mündlichen Anhörung im Petitionsausschuss kommt. Die Frist läuft am 15. März ab, ist für den HBN also zu knapp, das Thema in seiner Zeitschrift noch zu kommunizieren. "Deshalb gehen wir an die Presse. Ich rufe alle Mitglieder und Freunde des Heimatbundes Niedersachsen auf, sich an der Petition zu beteiligen", erklärt Strelow. Alle Informationen über die Petition und wie sie unterstützt werden kann, gibt es auf der Homepage www.roemerlager-wilkenburg.org.